



Startchancen



Impuls

USA 1887: Thomas kommt aus der Schule nach Hause mit einem Brief seiner Lehrerin. Die Mutter liest vor: „Ihr Sohn ist ein Genie. Die Schule hat keine Lehrer, die gut genug für ihn sind. Bitte unterrichten Sie ihn selbst.“

Das tut sie: Ihr Sohn Thomas Alva Edison geht als bedeutender Erfinder in die Weltgeschichte ein. Zeit lebenslang meldet er mehr als 1000 Patente an, darunter wichtige Produkte wie die Glühbirne.

Spontan verglichen halten sich die Gemeinsamkeiten mit dieser Vita in Grenzen. Die wenigsten von uns können viele hundert Patente vorweisen. Vermutlich wurde auch niemand zuhause unterrichtet, weil er für die örtliche Schule zu intelligent war.

Immer wenn die Helden um uns herum Vergleiche provozieren und in der Folge Neidgefühle hervorrufen, ist es hilfreich sich bewusst zu machen, dass wir unseren Wert von einer anderen Instanz verliehen bekommen. Gott hat uns gewollt und geschaffen. Er kreuzte in der Ausstattungsliste für jeden von uns reichlich Extras an bis eine für ihn perfekte Konfiguration beisammen war. Ob das entstandene Ergebnis und sein Plan mit uns die Anerkennung der Allgemeinheit finden spielt dabei eine untergeordnete Rolle.

Wir hingegen machen uns viel zu oft abhängig von der Meinung anderer, von Ehre oder materiellen Werten und jammern gern über schwierige Umstände und die im Vergleich zu anderen ungerecht empfundenen Bedingungen.

Glücklich, wer sich von solchen Gedanken löst und dankbar seinen Lebensweg gehen und Herausforderungen annehmen kann. So wie Edison's Mutter.

Jahre nach ihrem Tod fand Thomas Alva Edison übrigens im Nachlass den damaligen Brief der Lehrerin. Zum ersten Mal las er ihn selbst: „Ihr Sohn ist geistig behindert. Wir wollen ihn nicht mehr in unserer Schule haben.“

Soviel zum Thema Startchancen. Liebevolle, weise Eltern sind für unsere Entwicklung von großer Bedeutung. Die allerbesten Chancen auf ein erfülltes Leben erhalten wir jedoch aus der Beziehung mit Jesus Christus.



Das gute Wort aus der Bibel

(Christus, der Herr) hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit.

(2.Korinther 12,9 – Neues Leben. Die Bibel)



Witz

„Auf einer Skala von 1 – 10, wie schwäbisch sind Sie?“

„Aber die Umfrag' isch scho umsonsd, oder?“



Dank für

Impuls: Gerhard Wahl / Bildrechte: ©Jenny Sturm - stock.adobe.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>.

Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter)